



Jahresabschluss 2022 der Urner Kantonalbank

Unser Uri. Unsere Bank.



Urner Kantonalbank startet erfreulich in die neue Strategieperiode

Die Urner Kantonalbank (UKB) ist erfolgreich in die neue Strategieperiode 2022 – 2025 gestartet und erreichte damit die sich selbst gesetzten Ziele. Die Kundenausleihungen sind um 1.9 % gewachsen und haben erstmals die Marke von CHF 3 Mrd. übertroffen. Der Jahresgewinn beträgt CHF 17.1 Mio. Ende März 2022 wurde der neue Hauptsitz am Bahnhofplatz 1 in Altdorf bezogen. Zudem wurde im Jahr 2022 eine strategische Kooperation mit der Weibel Hess & Partner AG, Luzern, eingegangen. Die Gewinnausschüttung an den Kanton wurde erhöht und liegt neu bei CHF 7.2 Mio.

Die operativen Erträge haben gegenüber dem Vorjahr um CHF 0.9 Mio. auf CHF 44.2 Mio. zugenommen (Vorjahr: CHF 43.3 Mio.). Im Berichtsjahr konnten wiederum erfolgswirksam CHF 0.2 Mio. (Vorjahr: CHF 1.8 Mio.) Wertberichtigungen für Ausfallrisiken aufgelöst werden. Der Geschäftsertrag hat sich von CHF 45.0 Mio. auf CHF 44.4 Mio. um CHF -0.6 Mio. reduziert. Der Geschäftsaufwand hat sich von CHF -26.0 Mio. auf CHF -25.1 Mio. vermindert. Die Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen haben insbesondere aufgrund der Inbetriebnahme des neuen Hauptsitzes auf CHF -1.9 Mio. zugenommen (Vorjahr: CHF -0.9 Mio.). Gegenüber dem Vorjahr hat sich der Gewinn von CHF 18.2 Mio. um -5.9 % auf 17.1 Mio. reduziert. Das Wichtigste in Kürze:

In CHF Mio.	31.12.2022	31.12.2021
Kundenausleihungen	3'012.4	2'954.9
Kundengelder	2'137.3	2'113.6
Eigenkapital	328.2	318.3

In CHF Mio.	31.12.2022	31.12.2021
Brutto-Erfolg Zinsengeschäft	33.5	33.4
Netto-Erfolg Zinsengeschäft	33.8	35.1
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	8.2	8.5
Geschäftsertrag	44.4	45.0
Geschäftsaufwand	-25.1	-26.0
Geschäftserfolg	17.3	17.9
Gewinn	17.1	18.2

	31.12.2022	31.12.2021
Eigenkapitalquote	9.0%	8.9%

Erfreuliche Ertragslage

Der Brutto-Erfolg Zinsengeschäft erhöhte sich erfreulicherweise um 0.5 % auf CHF 33.5 Mio. Angesichts der Zinsentscheide der SNB im Jahr 2022 sind positive Zinsen seit dem September 2022 wieder Realität. Aufgrund der hohen Qualität des Kreditportfolios konnten einmal mehr Wertberichtigungen für Ausfallrisiken von CHF 0.2 Mio. aufgelöst werden (Vorjahr: CHF 1.8 Mio.). Die Kundenausleihungen erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 1.9 % auf CHF 3'012.4 Mio. Ebenfalls gewachsen sind die Kundengelder. Diese erhöhten sich um CHF 23.7 Mio. (1.1 %) auf CHF 2'137.3 Mio. Mit den positiven Zinssätzen hat im Berichtsjahr insbesondere ein Revival der Festgelder und Kassenobligationen stattgefunden. Als weitere Refinanzierungsmöglichkeit werden insbesondere die Pfandbriefdarlehen genutzt. Diese haben im Berichtsjahr um CHF 33 Mio. zugenommen.

Der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft reduzierte sich leicht um -3.0 % auf CHF 8.2 Mio. (Vorjahr: CHF 8.5 Mio.). Dies ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass der Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft rückläufig war. Die Finanzmärkte haben sich im Jahr 2022 negativ entwickelt. Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft hat deutlich von CHF 1.1 Mio. auf neu CHF 1.6 Mio. zugenommen. Dies ist auf die hohe Volatilität der Finanzmärkte zurückzuführen, welche Absicherungsgeschäfte zur Folge hatten. Der übrige ordentliche Erfolg hat ebenfalls deutlich zugenommen und beläuft sich auf CHF 0.8 Mio. (Vorjahr: CHF 0.3 Mio.). Dies ist darauf zurückzuführen, dass ein weiterer Teil der Fläche am neuen Dienstleistungsgebäude, Bahnhofplatz 1, Altdorf, vermietet werden konnte.

Entwicklung der Kosten und des Geschäftserfolgs

Trotz beachtlicher Kosten für verschiedene Digitalisierungs- und IT-Projekte konnte der Geschäftsaufwand durch striktes Kostenmanagement um -3.4 % auf CHF -25.1 Mio. reduziert werden. Demgegenüber steht eine Erhöhung der Abschreibungen um CHF -1.0 Mio. auf CHF -1.9 Mio., welche primär auf die erstmalige pro-rata Abschreibung des Neubaus am Bahnhofplatz 1 sowie Abschreibungen für aktivierte Projekte zurückzuführen sind. Insgesamt reduzierte sich der Geschäftserfolg um -3.3 % auf CHF 17.3 Mio.

Höhere Gewinnausschüttung

Die Bank verfügt per 31.12.2022 über Eigenmittel von CHF 328.2 Mio. (Vorjahr: CHF 318.3 Mio.). Die Eigenkapitalquote erhöhte sich gegenüber Ende Vorjahr leicht auf 9.0 % (Vorjahr: 8.9 %) und die CET1-Quote steht bei 19.4 % (Vorjahr: 19.3 %). Die Bank übertrifft die Mindestanforderungen der eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA und der Eigentümerin deutlich. Die Urner Kantonalbank bietet damit dem Kanton und ihrer Kundschaft Sicherheit und ist im Hinblick auf weiter steigende Anforderungen seitens des Regulators gut gerüstet. Im Berichtsjahr schüttet die Urner Kantonalbank mit CHF 7.2 Mio. einen höheren Gewinn an den Kanton Uri aus.

Strategie 2025

Im ersten Jahr der neuen Strategieperiode 2025 konnten bereits wichtige Meilensteine erreicht werden. «Die strategische Kooperation mit Weibel Hess und Partner AG ist gut gestartet und erlaubt es der UKB, ihr Angebot für Privat- und Firmenkunden Schritt für Schritt auszubauen. Ebenfalls kommt die Umsetzung der Nachhaltigkeitsagenda gut voran», sagt Christoph Bugnon, CEO der Urner Kantonalbank.

Mit der Strategie 2025 werden die ökologische, ökonomische und gesellschaftliche Nachhaltigkeit als fester Bestandteil in das Geschäftsmodell der Urner Kantonalbank verankert. Der Umwelttag in Andermatt sowie die Etablierung der Klimagesprache zur Sensibilisierung der Mitarbeitenden waren weitere Schritte. Auch in Zukunft wird die Nachhaltigkeit ein zentrales Thema der Urner Kantonalbank bleiben.

Ebenso konnten im Zusammenhang mit der Strategieperiode 2025 verschiedene Vorhaben zur Optimierung der Kundenschnittstelle und zur Digitalisierung von Prozessen erfolgreich vorangetrieben werden.

Neue Bezahllösungen mit Debitkarte und TWINT

Die Weiterentwicklung des Produkte- und Dienstleistungsangebots ist im Berichtsjahr vorangeschritten. So wurde die neue Debit Mastercard im Herbst 2022 lanciert, dessen Kartendesign die lokale Verankerung mit den Bergsilhouetten «Bristen» oder «Schärhorn» symbolisiert. Zudem bietet die Urner Kantonalbank ihren Kundinnen und Kunden die Direktanbindung ihres Kontos mit der TWINT-App.

Anerkennungspreis 2023 geht an Gesundheitsförderung Uri

Der Anerkennungspreis geht dieses Jahr an den Trägerverein Gesundheitsförderung Uri. Dem Trägerverein liegt es am Herzen, die Lebensqualität aller Menschen im Kanton Uri zu fördern und sie in gesundheitlichen Fragen zu unterstützen. Für dieses Engagement erhält der Trägerverein Gesundheitsförderung den Anerkennungspreis 2023 der Urner Kantonalbank. Dieser ist mit CHF 20'000 dotiert und wird vom Bankrat jedes Jahr an eine gemeinnützige Institution verliehen. Die Übergabe und Würdigung des Anerkennungspreises an den Trägerverein Gesundheitsförderung Uri erfolgt am 15. März.

Das Wichtigste in Kürze

	2022	2021	Veränderung in %
Entwicklung Bilanz in TCHF			
Bilanzsumme	3'646'096	3'582'688	1.8%
Kundenausleihungen	3'012'358	2'954'915	1.9%
Kundengelder	2'137'289	2'113'550	1.1%
Eigenkapital (nach Gewinnverwendung)	328'197	318'269	3.1%
Entwicklung Depotvolumen in TCHF			
Total Depotvolumen	1'813'128	3'301'608	-45.1%
Entwicklung Erfolgsrechnung in TCHF			
Brutto-Erfolg Zinsengeschäft	33'549	33'366	0.5%
Netto-Erfolg Zinsengeschäft	33'775	35'125	-3.8%
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	8'217	8'469	-3.0%
Geschäftsertrag (Betriebsertrag)	44'392	45'013	-1.4%
Geschäftsaufwand	-25'147	-26'031	-3.4%
Geschäftserfolg	17'340	17'935	-3.3%
Gewinn	17'128	18'201	-5.9%
Gewinnverwendung in TCHF			
Ausschüttung Kanton	-7'200	-7'000	2.9%
Ausgewählte Kennzahlen Bilanz und Erfolgsrechnung			
Eigenkapitalquote	9.0%	8.9%	1.4%
Eigenkapitalrendite gemäss UKBV Art. 19 (Gewinn in Relation zum durchschnittlichen Eigenkapital)	5.3%	5.8%	-8.9%
Cost/Income (vor Abgeltung Staatsgarantie)	55.4%	58.7%	-5.6%
Personalbestand (Anzahl)			
Bestand in Vollpensen (inkl. Lernende zu 50%)	89	93	-4.3%

Die einzelnen Zahlen in der Publikation sind gerundet. Darum kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

Bilanz per 31. Dezember 2022 (vor Gewinnverwendung)

TCHF	31.12.2022	31.12.2021	Veränderung	
			absolut	in %
Aktiven				
Flüssige Mittel	386'676	408'928	-22'252	-5.4%
Forderungen gegenüber Banken	33'866	55'484	-21'618	-39.0%
Forderungen gegenüber Kunden	360'236	344'694	15'542	4.5%
Hypothekarforderungen	2'652'122	2'610'220	41'902	1.6%
Handelsgeschäft	39	259	-220	-85.1%
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	16'423	6'641	9'782	147.3%
Finanzanlagen	138'559	110'393	28'166	25.5%
Aktive Rechnungsabgrenzungen	2'686	2'774	-88	-3.2%
Beteiligungen	6'660	3'810	2'850	74.8%
Sachanlagen	45'609	33'760	11'849	35.1%
Sonstige Aktiven	3'220	5'725	-2'505	-43.8%
Total Aktiven	3'646'096	3'582'688	63'408	1.8%
Total nachrangige Forderungen	265	420	-155	-36.9%
Passiven				
Verpflichtungen gegenüber Banken	336'575	344'963	-8'388	-2.4%
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	2'116'701	2'094'073	22'628	1.1%
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	3'083	10'622	-7'539	-71.0%
Kassenobligationen	20'588	19'477	1'111	5.7%
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	804'000	771'000	33'000	4.3%
Passive Rechnungsabgrenzungen	7'361	8'581	-1'220	-14.2%
Sonstige Passiven	17'420	3'662	13'758	375.7%
Rückstellungen	4'972	5'042	-70	-1.4%
Reserven für allgemeine Bankrisiken	149'549	149'549	-	0.0%
Dotationskapital	30'000	30'000	-	0.0%
Gesetzliche Gewinnreserve	73'910	73'360	550	0.7%
Freiwillige Gewinnreserven	64'805	54'150	10'655	19.7%
Gewinnvortrag	5	9	-4	-41.9%
Gewinn	17'128	18'201	-1'074	-5.9%
Total Passiven	3'646'096	3'582'688	63'408	1.8%
Total nachrangige Verpflichtungen	-	-	-	
Ausserbilanzgeschäfte				
Eventualverpflichtungen	5'867	6'791	-924	-13.6%
unwiderrufliche Zusagen	64'054	61'308	2'746	4.5%
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	9'792	9'796	-4	0.0%
Verpflichtungskredite	-	-	-	

Erfolgsrechnung 2022

TCHF	Jahr 2022	Jahr 2021	Veränderung	
			absolut	in %
Zins- und Diskontertrag	35'436	33'992	1'443	4.2%
Zins- und Dividendertrag aus Handelsgeschäft	2	2	0	5.6%
Zins- und Dividendertrag aus Finanzanlagen	893	890	4	0.4%
Zinsaufwand	-2'782	-1'518	-1'264	83.3%
Brutto-Erfolg Zinsengeschäft	33'549	33'366	183	0.5%
Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	226	1'760	-1'534	-87.1%
Netto-Erfolg Zinsengeschäft	33'775	35'125	-1'350	-3.8%
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft	6'705	6'840	-135	-2.0%
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	280	349	-69	-19.8%
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	2'583	2'696	-113	-4.2%
Kommissionsaufwand	-1'351	-1'415	64	-4.5%
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	8'217	8'469	-252	-3.0%
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option	1'599	1'084	516	47.6%
Erfolg aus Veräusserung von Finanzanlagen	-	-0	0	-100%
Beteiligungsertrag	464	460	4	0.8%
Liegenschaftenerfolg	346	-21	366	-1761.4%
Anderer ordentlicher Ertrag	5	24	-19	-80.2%
Anderer ordentlicher Aufwand	-14	-129	116	-89.4%
Übriger ordentlicher Erfolg	801	335	466	139.4%
Geschäftsertrag (Betriebsertrag)	44'392	45'013	-620	-1.4%
Personalaufwand	-13'998	-15'124	1'126	-7.4%
Sachaufwand	-10'460	-10'258	-202	2.0%
Abgeltung Staatsgarantie	-689	-649	-41	6.2%
Geschäftsaufwand	-25'147	-26'031	884	-3.4%
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und Immateriellen Werten	-1'880	-875	-1'005	114.8%
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	-26	-172	146	-85.0%
Geschäftserfolg	17'340	17'935	-596	-3.3%
Ausserordentlicher Ertrag	88	616	-528	-85.7%
Ausserordentlicher Aufwand	-300	-350	50	-14.3%
Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken	-	-	-	-
Gewinn	17'128	18'201	-1'074	-5.9%

UKB

Urner Kantonalbank
Bahnhofplatz 1
6460 Altdorf

Telefon +41 41 875 60 00
info@ukb.ch
www.ukb.ch